

22. VALLEMAGGIA MAGIC BLUES FESTIVAL, 12.7.–8.8.2024

Mit den Top Acts **Duke Robillard**, **Selwyn Birchwood**, **Mighty Mo' Rodgers**, **King King**, der **Band Of Friends** und den einheimischen Vertretern **Andy Egert**, **Dan Mudd feat. bearbeat**, **Coreleoni** und **China** steigt das **Magic Blues Festival** in seine nächste Runde.

Blues Awards, Grammy-Nominationen, über 40 Alben und eine Bandbreite in seinem Gitarrenspiel, welches von Blues und Rock'n'Roll bis zu Jazz und Swing reicht: **Duke Robillard** prägte nicht nur die Anfangszeit der New-England-Bluesszene mit der Gründung der Band "Roomful Of Blues". Nebst seiner erfolgreichen Solokarriere spielte der heute 75-Jährige auch mit den Fabulous Thunderbirds, Sugar Ray & The Bluetones, Bob Dylan, Ronnie Earl, J. Geils, Scott Hamilton, Gerry Beaudoin, Herb Ellis u.v.m.

2013 gewann ein junger Gitarrist aus Florida die International Blues Challenge in Memphis. Praktisch von der Bühne herunter verpflichtete danach Alligator Records **Selwyn Birchwood** – und bewies dabei ein feines Näschen. Heute zählt Birchwood zu den spannendsten zeitgenössischen Bluesmen – sowohl auf seinem Instrument als auch puncto Songwriting. Stichwort Songs: Direkt politisch und sozialkritisch in seinen Texten ist **Mighty Mo' Rodgers**. Diese verpackt der Keyboarder aus East Chicago in einen von Soul und Funk getränkten Sound, der von den Licks seines langjährigen Gitarristen **Luca Giordano** angetrieben wird. Gleich drei britische Acts stehen auf dem Programm, welche die Wurzeln des Blues für einen deftigen, rockigen Stil nutzen: Die "**Band Of Friends**" um **Gerry McAvoy** und weiteren Ex-Rory-Gallagher-Musikern pflegt das Erbe des unvergessenen irischen Gitarristen.



Andy Egert

Die Formation **King King** um die Gebrüder **Alan** und **Stevie Nimmo** sind mit ihrer energiegeladenen Show die geborene Festivalband. **Ben Poole** schliesslich machte 2012 auf dem Kontinent mit seinem dritten Platz an der European Blues Challenge ein erstes Mal auf sich aufmerksam.

Leider musste der Ex-Deep-Purple Glenn Hughes seinen geplanten Auftritt an der Magic Rock Night in Cevio absagen. Ihn ersetzen werden die Lokalmatadoren von **Coreleoni**, dem Projekt des Gitarristen und Gründungsmitglied der Schweizer Erfolgsrocker **Gotthard**. Im Vorprogramm gebucht ist die wiederformierte Hardrock-Truppe **China** aus Winterthur, welche in den 1980ern mit wechselnden Sängern internationale Anerkennung erlangen konnte.

Des Weiteren sind im Valle Maggia anzutreffen: die EBC-Sieger **Dan Mudd feat. bearbeat**, **The Crowsroad** (I) und **The Cinelli Brothers** (GB) unter der Parole der 6. European Blues Night. Ferner **Harlem Lake** aus Holland



Selwyn Birchwood

– ihres Zeichens die Sieger der European Blues Challenge 2022 mit dem Jurassier **David Minster** im Vorprogramm, das **Joe Colombo Trio** und **Gennaro Porcelli** aus Italien sowie aus unserem Land die **Andy Egert Band**, **Bluesick**, die **Elias Bernet Band** und **Davide Delco's The Hits**.

Marco Piazzalunga

Informationen zu den neun magischen Nächten gibt es unter www.magicblues.ch



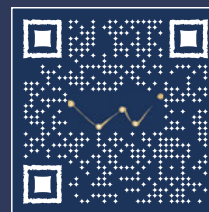
JAZZ SOUS LES ÉTOILES
ST-LUC-ANNIVIERS

septembre

JE	21H00	SALLE POLYVALENTE
5		DIDA GUIGAN - BEYROUGH EXPRESS
VE	17H30	HÔTEL LE BEAUSITE
6		TOM BRUNT'S ACOUSTIC SPACE *
	21H00	SALLE POLYVALENTE
		LOUIS BILLETTE - LUX
SA	11H00	RESTAURANT TIGNOUSA
7		THE INCREDIBLE FLAT SIX *
	17H00	GRAND HÔTEL DU CERVIN
		KNOBIL
	21H00	SALLE POLYVALENTE
		IYAWA • Marie-Laure Toppo feat: Alex Wilson
DI	11H00	PLACE DE LA MARMOTTE
8		Fk2 TRIO *
	17H00	SALLE POLYVALENTE
		BIG BAND DE L'ÉJMA-VS RADIOHEAD JAZZ PROJECT dir. : Pascal Walpen

SAMEDI 24 AOÛT **ÉVÈNEMENT EXCEPTIONNEL**
CONCERT DE PROMOTION DU FESTIVAL 2024

HOMMAGE À ENNIO MORRICONE
AVEC GRÉGOIRE MARET & ROMAIN COLLIN DUO
CRANS-MONTANA - SALLE DE L'ORANGERIE À 19H



www.jazzsouslesetoiles.ch

Réservations :
La billetterie en ligne ouvrira fin juin

* accès libre dans la limite des places disponibles

DELEN
SUISSE

LOTÉRIE
ROMANDE

Le Canton
du Valais
encourage
la culture
Der Kanton
Wallis
fördert Kultur

Commune
anniviers

FONDA
TION
SUISA

AnniviersR2
Association des résidents secondaires en Anniviers

OIKEN

L'Atelier
Fiscal Sàrl
Sierre

BEZAU BEATZ, 8.–11.8.2024 – ÜBER DIE GRENZE HÜPFEN



KUUL

Kurz über die Grenze ins Österreichische hüpfen, schon ist die geneigte Musikfreundin in Bezaub. Dort findet mit Bezaubeach jedes Jahr ein Musikfestival statt, das vom Schlagzeuger Alfred Vogel initiiert wurde. Aufgrund einer akuten Erkrankung hat Vogel die operative Leitung des Festivals dieses Jahr an Schlagzeuger Valentin Schuster (Edi Nulz) übergeben. Das Line-up ist eine bewährte Mischung aus noch zu entdeckenden Künstlern und Künstlerinnen und bereits etablierten Namen der europäischen Impro-Szene.

Am ersten Abend steht die Formation **Alma Tree** mit den drei Schlagzeugern **Ra Kalam Bob Moses**, **Pedro Melo Alves** und **Vasco Trilla** im Mittelpunkt. Ja, dieser **Bob Moses** (Pat Metheny, Paul Bley, Steve Swallow, Gary Burton, Dave Liebman). Das MILESDAVISQUINTET! um den Perkussionis-



Laila Martial/Valentin Ceccaldi

ten **Sylvain Darrifourcq** entwickelt mit Perkussion, Piano, Cello, Akkordeon und Klarinette ein reiches Rhythmus- und Klangspektrum.

Harsch und energetisch klingt das Leipziger Trio **Motusneu** mit **Bruno Angeloni** (as), **Stephan Deller** (b) und **Steffen Roth** (dr). Ein intimes Zusammentreffen findet in der Pfarrkirche mit der finnischen Sängerin **Josefiina Vannesluoma** und dem costa-ricanischen Bassisten **Kenneth Jimenez** statt. Das Trio "Roar" des Bassisten **Reza Askari** mit **Stefan Karl Schmid** (cl, ts) und **Fabian Arends** (dr) aus Köln hat sich für den Auftritt in Bezaub mit dem fabelhaften Vibraphonisten **Christopher Dell** zusammengesetzt.

Ein tolles Line-up bilden **Luis Vicente** (tp), **John Dikeman** (s), **John Edwards** (b) und **Hamdi Drake** (dr). Aus Berlin kommen **Kuu!**, ein ebenfalls top besetztes Quartett mit **Jelena Kuljic** (voc), **Kalle Kalima** (g), **Frank**

Möbus (g) und **Christian Lillinger** (dr). **Bobo & Behaja** sind vom madagassischen Musikstil Tsapiky inspiriert, einen Mix aus dörflichen Traditionen und moderner afrikanischer Musik, der hier mit Saxophon (**Maxime Bobo**) erweitert wird. Dicht und beseelt musiziert **Daniel Erdmann's Velvet Revolution** mit **Daniel Erdmann** (ts), **Theo Ceccaldi** (vla, v) und **Jim Hart** (vib).

Zu den weiteren Acts gehören das **Bezaubeach Orchestra Of Good Hope** mit Schlagzeuger **Alfred Vogel**, das norwegische Powerjazz-Trio **I Like To Sleep**, das Duo **Leila Martial** (voc) & **Valentin Ceccaldi** (vc), das Duo **Chris Dahlgren & Irma Vogel** sowie **Iseul Kim's Two Voices Orchestra**, das traditionelle koreanische Musik mit westlicher klassischer Musik und Jazz mischt.

Pirmin Bossart

www.bezaubeach.at

MUSIKFESTIVAL BERN, 4.–8.9.2024



Magda Mayas

Es will zwar nicht den Kompass neu einstellen, aber zumindest die Frage stellen, wie man sich (nicht nur) musikalisch in dieser Welt orientieren soll. Das Musikfestival Bern hat dazu die Musikszene von Stadt und Kanton um Ideen gebeten, von denen nun einige vorgestellt werden.

Wie synchron spielen zum Beispiel drei Turntablisten (u.a. **Marcel Zaes**), die an unterschiedlichen Orten der Welt auftreten? Was imaginiert ein iranischer Musiker (**Ali Latif-Shushtari**) zu den Mikrogrammen des wandernden Robert Walser? Und was bedeutet uns heute Arnold Schönbergs aufrüttelndes Zeitdokument "Ein Überlebender aus Warschau" (mit dem Ensemble **Novoflot** und dem Komponisten **Michael Wertmüller**)? Und dabei zeigt sich auch, wie unterschiedlich, ja divers die Musiker/-innen von heute agieren. Daneben erscheinen Figuren aus Vergangenheit und Gegenwart, die ihrerseits zu musikalischen Kompassen wurden: Liszt, Schönberg, Charles Ives oder Mauricio Kagel. Und höchst prominent derzeit erscheint als Composer in Residence der US-amerikanische Posaunist, Improvisator, Komponist, Computermusiker und Musikwissenschaftler **George E. Lewis**. Er wird über Dekolonisation sprechen; sein Computerorchester interagiert mit der Pianistin **Magda Mayas** in "Voyager"; und ausserdem schreibt er ein neues Stück für die so modulare und wandlungsfähige winddynamische Orgel im Berner Münster. **Daniel Glaus** spielt den Solopart und wird so zum "Teufel im Dom".

www.musikfestivalbern.ch

JAZZ SOUS LES ETOILES, ST-LUC (VS), 5.–8.9.2024



KNOBIL

Bereits zum zwölften Mal geht das Musikfestival **Jazz sous les étoiles** in St-Luc über die Bühne. Auch heuer kann sich das Programm des Festivals im malerischen Val d'Anniviers sehen und vor allem hören lassen.

An den vier Tagen finden an fünf verschiedenen Orten insgesamt acht Konzerte statt, die in ihrer Ganzheit einmal mehr beweisen, dass die Kuratoren äusserste Sorgfalt walten lassen in der Auswahl der auftretenden Musikerinnen und Musiker. Dabei liegt stets auch ein Akzent auf jenem Jazz, der mit anderen Kulturen oder Genres liebäugelt und sich von "ausserhalb" befruchten lässt. So setzt sich der Sänger **Dida Guigan** mit seinem schweizerisch-libanesi-

schen Quintett mit seinen Wurzeln auseinander, während das Trio **Acoustic Space** des Gitarristen **Tom Brunt** Inspiration für seinen Jazz im Folk gefunden hat. Von kubanischen und afrikanischen Rhythmen lebt der Fusion-Jazz der Formation **Iyawa** der Perkussionistin **Marie-Laure Toppo**. Orientalische, kubanische und afrikanische Einflüsse, aber auch Reggae stehen Pate beim Schweizer Trio **Fk2**, das mit einer ungewöhnlichen Besetzung glänzt: Flöte (**Christian Maret**), Saxophon (**Jacques Perrin**) und Schlagzeug (**Mathieu Maret**). Dass Jazz sich auch von seiner eigenen Geschichte zu neuen Ufern führen lässt, beweisen der umtriebige Genfer Saxophonist **Louis Bilette** mit seinem Sextett **Lux**, das Trio **The Incredible Flat Lux** von Keyboarder **Matthieu Llodra** und nicht zuletzt das Trio von Sängerin und Bassistin **Louise Knobil**. Gespannt darf man auf den Schlussabend sein, an dem die Big Band der **Musikhochschule Wallis** Jazz-Versionen von Songs der Band Radiohead zum Besten geben wird. Um das Festival einem breiteren Publikum bekannt zu machen, findet zudem im Vorfeld des Anlasses in der Salle de l'Orangerie in Crans-Montana als Promo-Event ein besonderes Konzert statt. Am 24. August werden ebendort **Grégoire Maret** (harm) und **Romain Collin** (p) "Ennio" (Act Records) ihre Hommage an den grossen Ennio Morricone präsentieren.

Rudolf Amstutz

Programm und Infos unter: www.jazzsouslesetoiles.ch